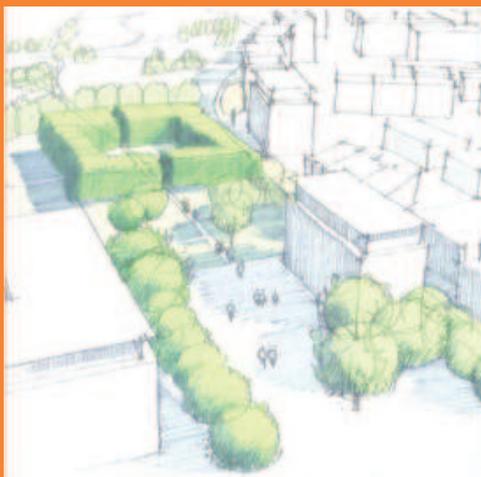


Zukunft
Niederrad

ERGEBNISSE



1. GESPRÄCH

DER NEUE QUARTIERSPLATZ
DONNERSTAG, 23. MAI 2013



MAINFELDGESPRÄCHE

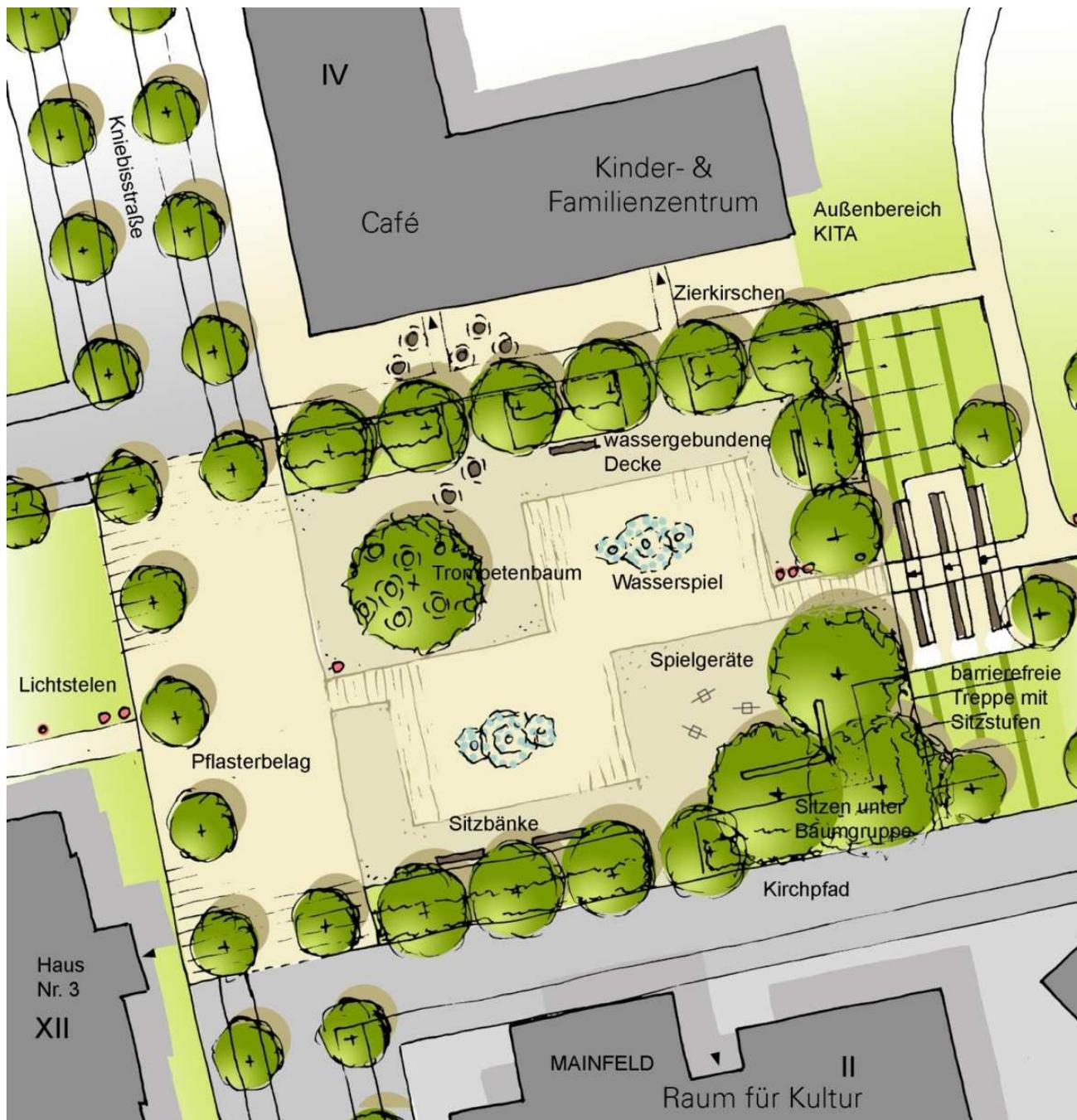
Niederrad am Main
- Städtebauliche Weiterentwicklung der Mainfeld-Siedlung und ihrer Umgebung -

Ablauf

- 19.00 Uhr Begrüßung, Ablauf und Inhalt (Hr. Berndt, Hr. von Lüpke)
- 19.15 Uhr Präsentation (Stadtplanungsamt, Stadtbauplan)
Themen: geplante Erschließungskonzeption, Gestaltungsideen Quartiersplatz,
neues Seniorenwohnen
- 19.50 Uhr Leitfragen
(3 Gruppen, ca. 70 Personen)
1. Wie bewerten wir die Neuplanung des Quartiersplatzes an der Stelle der bisherigen
Altenwohnanlage und die veränderte Straßenführung?
 2. Welche Anmerkungen / Anregungen gibt es zu den Nutzungs- und
Gestaltungsüberlegungen für diesen Ort?
 3. Welche Ideen gibt es für neue Seniorenwohnungen?
- 21.00 Uhr Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im Plenum

Gestaltungsideen des Stadtplanungsamtes für den Quartiersplatz

Lageplan



Perspektive ‚Blick in den Elli-Lucht-Park‘



Perspektive ‚Blick vom Elli-Lucht-Park auf den Quartiersplatz‘



Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen

Vorbemerkungen

Im Folgenden werden die Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen zusammenfassend dargestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht alle der aufgeführten Anregungen von der Mehrheit der Teilnehmer getragen wurden. Zum Teil werden auch Einzelstellungen aufgeführt.

Frage 1 - Wie bewerten wir die Neuplanung des Quartiersplatzes an der Stelle der bisherigen Altenwohnanlage und die veränderte Straßenführung?

- Neuplanung eines Quartiersplatzes in der Siedlung und dessen prinzipielle Gestaltung wie oben dargestellt wird mehrheitlich befürwortet
- ein direkter Anschluss der Siedlung Mainfeld an die Straße Niederräder Ufer wird begrüßt; kritisch hinterfragt wurde die Lösung im Hinblick auf mögliche Schleichverkehre und das bereits heute hohe Verkehrsaufkommen auf der Straße Niederräder Ufer (Anmerkung Stadtplanungsamt: ein Verkehrsgutachten wird diese Fragen prüfen)

Frage 2 - Welche Anmerkungen / Anregungen gibt es zu den Nutzungs- und Gestaltungsüberlegungen für diesen Ort?

- widersprüchliche Ansichten zur Anordnung von Einzelhandel (günstiger Supermarkt, Bäckerei, Metzger) am Quartiersplatz
→ Konkurrenz Bruchfeldstraße vs. kurze Wege für Bewohner des Mainfelds bzw. Senioren
- gewünschte Nutzungen am Quartiersplatz:
 - o Friseur
 - o Apotheke/Drogeriemarkt
 - o Ärzte
 - o Gemeinschaftseinrichtungen
 - o ggf. Verlagerung der Stadtbibliothek an den Quartiersplatz
- Nutzungen wie Kita und Café wurden, ebenso wie das vorgeschlagene Kinder- und Familienzentrum, positiv bewertet
- Bürgergarten / Urban Gardening als Alternative zu einem steinernen Platz mit Bäumen vorstellbar
- Freifläche als Spielplatz nutzen, auch für neue Wohnungen
- Spielplatz mit Wasserspiel wird positiv gesehen
- räumliche Trennung der Nutzungen gewünscht; Angebote für Jung und Alt
- die Freitreppe wird in Frage gestellt (insbesondere von Senioren); Alternativen, wie z.B. eine Rampe, sollten geprüft werden; ggf. Nutzung des Höhenunterschieds für eine Freilichtbühne, eine große Rampe zum Elli-Lucht-Park wird favorisiert
- es sollte eine Detaillierung der nördlichen und südlichen Platzkanten im Hinblick auf den Höhenunterschied zum Elli-Lucht-Park erfolgen
- Bushaltestelle am Quartiersplatz gewünscht
- Ausdehnung des Quartiersplatzes bis zum Raum für Kultur wird befürwortet
- erhöhter Parkraumbedarf bei Veranstaltungen des Raum für Kultur
→ es sollte geprüft werden, ob die Möglichkeit der Anordnung einer Tiefgarage unter dem Quartiersplatz besteht bzw. sollte der Straßenquerschnitt der verlängerten Kniebisstraße Parkflächen vorhalten
- Nutzungsverträglichkeit zwischen bestehenden Wohnhäusern und neuem Quartiersplatz berücksichtigen (Lärm)

- Sitzbänke sollten mit Holzaufgaben ausgestattet sein
- Toiletten am Quartiersplatz werden als notwendig gesehen
- die Pflege des Quartiersplatzes sollte geklärt werden (Beispiel Organisation im Licht- und Luftbad)
→ klare Verantwortlichkeiten schaffen und Anonymität auflösen
- Wohnhochhaus Nr. 3 nimmt den Quartiersplatz die Raumwirkung und sollte entfallen

Frage 3 - Welche Ideen gibt es für neue Seniorenwohnungen?

- jetzige Seniorenwohnanlage wird als nicht komfortabel gesehen
- der Rückbau der Seniorenwohnanlage wird von der Mehrheit befürwortet
- neue Seniorenwohnanlage wird an gleichem Standort gesehen
- die neuen Seniorenwohnungen sollen auf jeden Fall im Mainfeld bleiben und bezahlbar sein
- Seniorenwohnen mit Ausrichtung zum Elli-Lucht-Park oder zum Main wird befürwortet
- erst Neubau von Ersatzwohnungen, dann Umzug
- verschiedene Wohnformen für Senioren gewünscht:
 - o Mehrgenerationenwohnen (z.B. wie in Bockenheim) mit verschiedenen Wohntypen in einem Gebäude (z.B. Senioren, Familien, Studenten, Singles bzw. soziale Durchmischung)
 - o Bedarf an klassischen Seniorenwohnungen mit kleineren Wohneinheiten soll gedeckt werden (Wunsch insbesondere von aktuellen Bewohnern der Seniorenwohnanlage)
 - o größere Wohnungen mit Serviceeinrichtungen oder mit öffentlichem Café als Treffpunkt
- besteht die Möglichkeit, die neuen Seniorenwohnungen bevorzugt an die Bewohner Niederrads zu vergeben
- insgesamt wird Wunsch geäußert mehr über das Thema Seniorenwohnen im Mainfeld zu erfahren (Planungsstand, Konzept, Größe der Wohnungen, Mietpreise)

Sonstige Anmerkungen / Anregungen:

- das Mainfeld ist kein sozialer Brennpunkt
- die Freiflächen im Mainfeld sollen ebenso wie Kinderspielplatz & Jugendhaus bewahrt werden
- eine Buslinie durch die Siedlung ist wünschenswert.
- keine Bebauung am südlichen Rand des Elli-Lucht-Parks
- das Jugendhaus im Mainfeld soll mit den jetzigen Funktionen wie Bolzplatz und Mädchenbauwagen zusammen bestehen bleiben
- der FC Mainfeld (ein neuer Fußballverein) benötigt einen Trainingsplatz und Duschen und das am Besten in Verbindung mit dem Jugendhaus

Nach dem dritten Mainfeldgespräch am 13.06.2013 beabsichtigt das Stadtplanungsamt die vorgestellten Planungsvorschläge zu korrigieren, zu ergänzen und zu konkretisieren, um dann der Stadtverordnetenversammlung nach den Sommerferien ein Planungskonzept zum Beschluss vorzulegen.

Das Stadtplanungsamt freut sich über weitere Anregungen, die auch außerhalb der Mainfeldgespräche vorgetragen werden. Hierzu können Sie sich jederzeit an nachfolgende Adresse wenden:

Stadt Frankfurt am Main
Stadtplanungsamt
Frau Anita Roszkopf
Kurt-Schumacher-Straße 10
60311 Frankfurt am Main
Tel: (069) 212 30477
Email: anita.roszkopf@stadt-frankfurt.de

Eindrücke von der Veranstaltung



